

# Pfarrbrief

der Gemeinde St. Paul, Kaiserstr.60, 63065 Offenbach

Nr. 45/2023

11. – 19.11.2023



Auf des Wassers Tropfen achtend  
Ich des Weltenmeeres Wesen fand;  
Sonnenstäubchen still betrachtend  
Hab' die Sonne ich erkannt.

*(Askevi)*

## Ein Wort, das mir viel bedeutet

Durch die Sinne, doch jenseits von ihnen.  
Nahe, selbst im Fernsein.  
Der Blick eine scheue Berührung,  
rückhaltlos, wenn die Augen sich treffen.

*Dag Hammarskjöld*

Ausgewählt von: Michael Preis

\*\*\*\*\*

## **Zeugen für eine neue Welt**

Es ist peinlich, zu hören, wie ein Präsident der USA die Erklärung seines brutalen Vergeltungsschlags gegen Libyen mit einem Segenswunsch beschlossen hatte. Da wird Gott zum Bündnispartner erklärt, wo Er es niemals sein dürfte. Wir müssen gegen eine solche Vereinnahmung Gottes protestieren. Wenn wir schweigen, scheinen wir zuzustimmen. Unsere Politiker aber müssen erfahren, dass wir eine andere Politik verlangen.

In der von Rom veröffentlichten „Instruktion über die christliche Freiheit und die Befreiung“ wird darauf hingewiesen, dass die Kirche nicht von ihrer Sendung abweicht, wenn sie sich „für die Förderung der Gerechtigkeit in der menschlichen Gesellschaft ausspricht oder die gläubigen Laien ermutigt, dort ihrer Berufung entsprechend zu wirken“. Gerade indem „die Kirche ihre eigene Zielrichtung verfolgt, richtet sie das Licht des Evangeliums auf die Irdischen Realitäten... Ebenso ist die Kirche ihrer Sendung

treu, wenn sie die Irrwege, Sklavereien und Unterdrückungen anprangert, denen die Menschen zum Opfer fallen“. Wir sind nicht dann gute Christen, wenn wir die Welt aufteilen in Kirche und Staaten und uns nicht zuständig erklären für den politischen Bereich. Die Seligpreisungen der Bergpredigt nennen unsere Verantwortung auch für den politischen Bereich, nicht für den nur künstlich davon abtrennbaren kirchlichen Bereich.

Es steht nicht gut mit dem Frieden in der Welt. Eine an der Zukunft orientierte Politik darf schon jetzt keine Politik des Waffenanhäufens sein, keine Politik der weitergetragenen Feindbilder. Darum dürfen wir dann, wenn doch solche Politik getrieben wird, weder zustimmen noch dazu schweigen. „Wir können uns nicht Christen nennen, sofern die Verantwortung vor dem Herrn im ganzen Bereich des Tötens uns nicht bis ins Innerste erschüttert hat und unsere Haltung für heute und morgen bestimmt – vielleicht auf jede irdische Gefahr hin, aber doch im Zeichen der demütigen Hoffnung, nicht völlig verworfen zu werden von ihm, der aus der Macht seines Friedens die Welt überwunden ihr eine neue Ordnung gegeben hat“ (Reinhold Schneider).

In einer Ansprache beschrieb Frère Roger, der Prior von Taizé, die Christen als Zeugen einer neuen Zukunft und sagte: „In Zukunft wird man ohne sie die Absichten Gottes nicht mehr erkennen können“. Das ist eine große Aufgabe. Wir dürfen sie nicht verspielen, indem wir uns zur Gewalt und zum Frieden verhalten, als hätten wir nie etwas von Jesus gehört.

**Kurt Sohns**  
.....

### **GRUPPEN und TERMINE (11. – 19.11.2023):**

**Immer Montags** (außer an Feiertagen)

in der Zeit von 10-11 Uhr:

Seniorengymnastik in St. Paul (Pfarrsaal)

**Freitag, 17.11.2023**

18:30 Uhr Arbeitskreis „Christentum und Islam“

**Immer Dienstag, Mittwoch und Donnerstag**

ab 09:15 Uhr Rosenkranz-Gebet

**Hinweis:**

**Während der kalten Jahreszeit finden die Samstag-Abendgottesdienste in der Kapelle statt, beginnend mit dem 18.11.2023.**

### **GOTTESDIENSTE (vom 11. – 19.11.2023):**

**Samstag, 11.11.2023**

17:00Uhr Eucharistiefeier - Amt

Pfr. Hans Blamm

Lektorin und Kommunionhelferin:

Elisabeth Wey

### **Lesung und Evangelium :**

**L1:** Weish 6, 12-16

**L2:** 1 Thess 4, 13-18

**Ev:** Mt 25, 1-13

**Sonntag, 12.11.2023 – 32. Sonntag im Jahreskreis -**

09:30 Uhr Gottesdienst der Portugiesischen Gemeinde

11:30 Uhr Eucharistiefeier – Kleinkindergottesdienst

Pfr. Hans Blamm

Lektor und Kommunionhelfer:

Christoph Seikel

## **Kollekte : ORAS / Philippinen**

Dienstag, 14.11.2023

10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Hans Blamm)

Mittwoch, 15.11.2023

15:00 Uhr Gottesdienst mit  
anschl. Seniorennachmittag in St. Paul

Donnerstag, 16.11.2023

10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Hans Blamm)

Freitag, 17.11.2023

18:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Kurt Sohns)

Samstag, 18.11.2023

17:00Uhr Eucharistiefeier - Amt  
Pfr. Kurt Sohns  
Lektorin und Kommunionhelferin:  
Irene Shafqat

Lesung und Evangelium :

L1: Spr 31, 10-13.19-20.30-31 L2: 1 Thess 5, 1-6 Ev: Mt 25, 14-30

Sonntag, 19.11.2023 – 33. Sonntag im Jahreskreis -

09:30 Uhr Gottesdienst der Portugiesischen Gemeinde

11:30 Uhr Eucharistiefeier – Amt  
Pfr. Kurt Sohns  
Lektor und Kommunionhelfer:  
Michael Preis

## **Kollekte : Diaspora - Kollekte**

Beichtgelegenheit

Für eine Terminabsprache zum Sakrament der Beichte nehmen sie gerne nach den Gottesdiensten mit Pfarrer Blamm oder Pfarrer Sohns Kontakt auf oder melden sich im Pfarrbüro.

gepa – Verkauf vom Allerweltscafé:

Sonntags nach dem 11:30 Uhr-Gottesdienst

Offene Kirche/City-Seelsorge:

Montags (15 bis 17 Uhr), dienstags und mittwochs -zur Zeit keine-, donnerstags und freitags (15-18 Uhr)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 09.00 Uhr – 12.30 Uhr  
Mittwoch von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Freitag : ---geschlossen---

Unsere Telefonnummern:

Pfarrbüro: 800 713-10,

Msgr. Pfr. Hans Blamm: 800 843-10

Pfr.em. Kurt Sohns: 800 713-11,

Fax: 800 713-13

E-Mail: pfarrbuero@stpaul-offenbach.de  
pfarrer.blamm@st-marien-of.de  
pfarrer.kurtsohns@stpaul-offenbach.de

Homepage: [www.bistummainz.de/pfarrei/offenbach-st-paul/](http://www.bistummainz.de/pfarrei/offenbach-st-paul/)